Gemeindebrief

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach Dezember 2015 - Februar 2016

Seite 4

► Kinder- und Jugendseite Seite 9

► KiTa: Neuer Elternbeirat Seite 14

Gott nimmt uns die Last des Lebens nicht ab, aber gibt die Kraft zum Tragen.

(John Henry Newman)



Grußwort Dr. Schwemmer

Ich wurde 1956 in Gastenfelden/Buch am Wald geboren und bin in Nürnberg aufgewachsen.

Mein Familienstand: Ich bin verheiratet mit Annette Schwemmer und habe mit meiner Frau 3 Kinder.

1984 wurde ich zum Pfarrer ordiniert. Zuletzt war ich Pfarrer in der Diakonie Neuendettelsau und habe dort für die »Löhe Kulturstiftung Neuendettelsau« (Forschungsstelle für Diakonie und Sozialgeschichte) gearbeitet.

Im Rahmen dieser Tätigkeit habe ich unter dem Titel »Zur Linderung des menschlichen Elends und zur Mehrung von Gottes Reich« die Geschichte der ersten Filiale der Diakonie Neuendettelsau in Polsingen erarbeitet und 2013 veröffentlicht.

Zuletzt habe ich unter dem Titel: »Einübung ins Christsein. Wilhelm Löhes evangelische Messe als

Gestalt christlicher Existenz« Löhes Verständnis des christlichen Gottesdienstes dargestellt. Für Löhe ist der Gottesdienst Grundlage der diakonisch-sozialen Arbeit der Christen. Das Buch ist 2015 erschienen (ISBN-Nr.: 9 783738 633245)

Münchsteinach habe ich als junger Pfarrer kennengelernt. Mein langjähriger Seelsorge-Lehrer Pfarrer Dr. Wilhelm Polster ist in Münchsteinach geboren. Im Rahmen eines Seelsorgekurses hatten wir ein Kurswochenende im Gemeindezentrum Münchsteinach verbracht. Den Ort und die Zeit dort habe ich in guter Erinnerung.

Seit 01.11.2015 vertrete ich, neben Emskirchen und zusammen mit anderen Kollegen, die Pfarrstelle Münchsteinach.

Sie erreichen mich: telefonisch unter 0175.4385004 per Mail: siegfried.schwemmer@elkb.de auf Facebook: www.facebook.com/Siegfried.Schwemmer

Ich wünsche mir, dass wir uns im Gottesdienst begegnen und so in Kontakt kommen.

Ihr Pfarrer Dr. Siegfried J. Schwemmer

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach, Kirchenweg 1, 91481 Münchsteinach Telefon: 09166-483, Fax 09166-99 53 44, E-Mail: pfarramt.muenchsteinach@elkb.de

Internet: www.muenchsteinach-kirche.de Konzert-Hotline Tel. 09166-99 696 44

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 14.00 bis 16.00 Uhr.

Spendenkonto: Nr. 162941, BLZ 762 510 20, Sparkasse Neustadt/Aisch

IBAN: DE29 7625 1020 0000 1629 41, BIC: BYLADEM1NEA

Kirchengemeindekonto: Nr. 160051, BLZ 762 510 20, Sparkasse Neustadt/Aisch

IBAN: DE71 7625 1020 0000 1600 51, BIC: BYLADEM1NEA

Kindertagesstätte: Kirchenweg 6, Leitung: Elfriede Thaler, Tel.: 09166-542

e-mail: kigamue@web.de

Aus dem Kirchenvorstand

Ab 1. November wurde uns von der Landeskirche ein Pfarrer zugewiesen, der verschiedene Arbeitsbereiche in unserer Gemeinde übernimmt. Wie zum Beispiel Gottesdienste halten, Kasualien (Taufe, Trauung, Beerdigung) und noch andere Aufgaben, die vom Vakanzpfarrer Herrn Kolberg nicht abgedeckt werden können. Die Vakanzvertretung bleibt weiterhin bei Pfr. Kolberg, Diespeck und der Kindergartenbereich weiterhin bei Pfr. Ruttmann.

Im Berichtszeitraum trafen wir uns unter Leitung von Herrn Pfr. Kolberg, der die Vertretung während der Vakanz übernommen hat, wofür wir ihm sehr dankbar sind, zweimal zur Sitzung des Kirchenvorstandes.

Nachdem wir nun wieder einmal ohne eigenen Pfarrer sind, haben wir die Besuche anlässlich von Jubiläen und Geburtstagen unter dem KV aufgeteilt. Auch haben wir jederzeit für Ihre Wünsche und Belange ein offenes Ohr. Sprechen Sie uns einfach an, falls was anliegt.

Gerne nehmen wir auch Anregungen auf. Sind Krankenbesuche erwünscht, wären wir für eine kurze Information sehr dankbar, denn nicht immer ist uns die Situation bekannt.

Leider können wir noch keinen neuen Pfarrer präsentieren. Bisher ging trotz mehrmaliger Anzeigen im kirchlichen Amtsblatt noch keine Bewerbung bei uns ein. Trotzdem geht das Leben in unserer Kirchengemeinde seinen gewohnten Gang. Am Erntedankfest konnten wir einen sehr schönen Gottesdienst, gehalten von Herrn Ristelhuber, unter Mitwirkung des Singkreises feiern. Es ist immer eine Bereicherung, den schönen dargebrachten Liedern zuzuhören. Sie begleiten uns durch den Tag und die Woche. Vielen herzlichen Dank euch allen dafür. Danken möchten wir an dieser Stelle auch für die reichlichen Erntedankfestgaben, allen Gebern und den Konfirmanden, die die Sammlung



übernommen haben, sowie unserem Mesnerteam für die Ausschmückung des Altarraumes. Die Gaben wurden der "Aischgründer Tafel" zur Verteilung an Bedürftige übergeben.

Das Abschlusslied am Erntedankfest hat so richtig auf den Herbst eingestimmt. Wenn ich zum Fenster raus schaue, sehe ich gut wie sich die Blätter bunt färben, im Wind tanzen und wenn sich die Kinder durch das gefallene Laub bewegen, können wir es auch noch deutlich hören. Genießen Sie diese letzten sonnigen Herbsttage und lauschen den bunten Blättern nach. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Tage im Herbst und schließe mit einem Zuspruch aus Irland:

Licht möge um dich sein, Licht außen und innen. Wo du auch unterwegs bist, mögest du freundlich gegrüßt werden, von dem, den du auf der Straße triffst. (Lydia Krämer KV)

Themenseite

Lang, lang ist's her!

Vor genau 40 Jahren, als wir, die neuen Konfirmanden von Pfarrer Häberlein, das Kraftshofer Krippenspiel zum ersten Mal spielten. Als wir es am vierten Advent in



unserer Kirche aufführten, waren wir furchtbar aufgeregt. Doch hatte dieses Spiel in unserer Gemeinde so viel Begeisterung ausgelöst, dass wir es kurz darauf in der Markgrafenhalle in Neustadt/Aisch erneut spielten.

So nahm alles seinen Lauf! Von nun an wurde dieses Krippenspiel jedes Jahr an Weihnachten aufgeführt, solange bis unser damaliger Pfarrer Häberlein in den Ruhestand verabschiedet wurde. Zusätzlich wurde dieses Stück in sämtlichen Nachbarorten, Altenheimen und sogar in Bruckberg aufgeführt.

Nach einigen Jahren Pause, als im Dezember 1997 unser neuer Pfarrer Thomas Brandl kam, sahen wir die Gelegenheit gekommen, dieses Spiel wieder aufzugreifen. Als Erwachsene spielten wir nun für unsere Kinder, somit hatte das Spiel für uns nochmals eine ganz andere Bedeutung.

Im Frühjahr darauf, fuhren wir Krippenspieler mit unseren Familien zur Wochenend-

Themenseite



freizeit nach Kappel. Durch diese enge Gemeinschaft entstand unser "Kreis junger Leute" Es war eine wirklich schöne Zeit!!

Als wir dann zur "1100 Jahr Feier" gefragt wurden, ob wir das Kraftshofer Krippenspiel nochmals spielen könnten, waren wir natürlich alle gleich einverstanden.

Nun schreiben wir das Jahr 2015 - 40 Jahre nach Beginn - Weihnachten steht vor der Tür, und somit auch die Aufführung dieses Spieles der Verkündigung der Geburt unseres Herrn Jesu.

Wir freuen uns über viele Besucher aus nah und fern und möchten Ihnen die Verkündigung in Ihre Herzen spielen.

Die Aufführung ist am Donnerstag, 24.12 um 16:30 Uhr im ersten Gottesdienst und am Samstag, 26.12 im Gottesdienst.

Es grüßen Euch herzlichst die Krippenspieler

i.A. Christl Heringlehner

Impressum:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchsteinach

Kirchenweg 1, 91481 Münchsteinach

Verantwortlich: Kirchenvorstand Münchsteinach,

für die Beiträge die jeweiligen Textverfasser Redaktionsteam: Martina Schuh, Reiner Ströbel, Inge Diller,

Ingrid Lanzer-Bögelein

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist

Dienstag 12. Januar 2016

Alle Gruppen werden gebeten, Beiträge und Termine bis dahin schriftlich oder in digitaler Form im Pfarramt abzugeben. (gemeindebrief@muenchsteinach-kirche.de)

Frauengesprächskreis

Liebe Gemeinde,

es ist wieder so weit, die Advents- und Weihnachtszeit ist da!

Am Sonntag, den 29. November ist unsere alljährliche Advents-Kaffeestube.

Unsere Spende geht an Brot für die Welt für die Flüchtlingshilfe. Wir brauchen Eure Hilfe! Bitte, meldet Euch bei mir, oder schreibt euch ein in die Liste, die Anfang November in der Kirche sein wird.



Am Samstag, den 28.November um 14 Uhr bauen wir die Tische auf, decken und dekorieren. Kuchenspenden können ab Samstag gebracht werden. Am Sonntag brauchen wir Helfer an der Kuchentheke, in der Küche und zum Abräumen und Abbauen.

Wir sind eine Gemeinschaft.

Auch wenn Sie noch nie bei unserer Kaffeestube mitgeholfen haben, und vielleicht denken, wir brauchen Sie nicht, sind wir froh über jeden Helfer, auch Männer! Auch wenn es nur für eine Stunde ist.

Allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Diana Zellner

Kaffeestube Brot für die Welt

Spenden für Flüchtlinge

Wir sammeln zusammen mit dem Bündnis "Entwicklung Hilft" Spenden für die Flüchtlingshilfe. Unsere Schwesterorganisation Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt Flüchtlinge weltweit, auch in Südeuropa.

Bündnis Entwicklung Hilft

Das Bündnis "Entwicklung Hilft" wird bei Katastrophen und in Krisengebieten aktiv, um am Ort akute und langfristige Hilfe zu leisten. Das Bündnis ist ein Zusammenschluss der sieben Hilfswerke Brot für die Welt, Christoffel-Blindenmission, Kindernothilfe, medico international, Misereor, terre des hommes und Welthungerhilfe.

Flüchtlinge in Not

Unter lebensbedrohlichen Umständen fliehen Menschen vor Krieg und Menschenrechtsverletzungen in ihren Heimatländern und suchen Zuflucht in Europa. Auf dem Land- und auf dem Seeweg ziehen die Vertriebenen Richtung Griechenland, Serbien und in nördliche EU-Staaten. Die Mehrheit der Geflüchteten ist sehr arm, vor allem benötigen sie Wasser, sanitäre und medizinische Versorgung. Die Diakonie Katastrophenhilfe und ihre Partner versorgen sie mit dem Nötigsten.



Mit der Spendenaktion "Brot statt Böller" unterstützt die Evangelische Landjugend bedürftige Menschen in Brasilien. Ziel ist eine Hilfe zur Selbsthilfe.

Hoffnung für Kleinbauern - CAPA/Brasilien

Die Agrarberatung CAPA im Bundesstaat Paraná berät Kleinbauern in ökologischer Landwirtschaft. So können einige Hektar Land die Existenz einer Familie sichern, indem die erzeugten Lebensmittel in der Region vermarktet werden oder der eigenen Ernährung dienen. Die CAPA ("Zentrum zur Unterstützung der Kleinbauern") hilft auf diese Weise Kleinbauernfamilien, sich eine Lebensgrundlage zu schaffen. Sie gehört zur Evangelischen-Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien.

Kindertagesstätte CANTINHO AMIGO - Menschlichkeit im Elendsviertel/Brasilien

Die "Creche Cantinho Amigo" liegt in einer der ärmsten Gegenden im Ballungsraum der Großstadt Belo Horizonte. In einem Umfeld starker Armut und sozialer Spannungen soll die Kindertagesstätte Normalität für 40 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren bringen. Die Einrichtung fördert die Entwicklung der Kinder und legt Wert auf eine ausgewogene Ernährung sowie auf Elternarbeit. Träger von Cantinho Amigo ist eine evangelische diakonische Einrichtung.

Begegnungen (in Bayern und Brasilien)

Wechselseitige Begegnungen der ELJ mit Partnergruppen aus Brasilien statt. Diese Begegnungen fördern das gegenseitige Verständnis und tragen dazu bei, ein Bewusstsein für die Anliegen der Menschen in Entwicklungsländern zu schaffen. Nachdem 2014 eine Delegation von Jugendlichen aus der ELJ in Brasilien gewesen ist, war dieses Jahr eine Gruppe von Haupt- und Ehrenamtlichen der Evangelischen Gemeinde in Belo Horizonte in Pappenheim zu Besuch. 2016 freuen wir uns eine Abordnung der CAPA bei uns begrüßen zu dürfen!

Spendenkonto

Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE10 7645 0000 0220 5855 33

BIC: BYLADEM1SRS

Betreff: "Projektarbeit Südamerika" oder Angabe des jeweiligen Landjugendprojekts

Herzlichen Dank für Ihre Spende! Ihre Evangelische Landjugend

Entwicklungspolitischer Arbeitskreis der Evangelischen Landjugend, 86720 Nördlingen, Tel. 09081-88424, friedel.roettger@elj.de, www.elj.de

Feierabendkreis



Herzliche Einladung zum Feierabendkreis.

Termine:

Donnerstag, 10. Dezember
Donnerstag, 14. Januar
Donnerstag, 11. Februar
Donnerstag, 10. März

14 Uhr
14 Uhr
14 Uhr

Liebe Senioren.

es herbstet in unseren Wäldern: das haben wir an unserem Seniorenerntedank im Gemeindehaus gesehen. Diese Farbenpracht an Blättern, Kürbissen und vielen anderen Dekorationen haben wir – Ihr Feierabendkreis- Team für Sie in diesen Raum

gezaubert.
Mit vielen Liedern,
Gedichten und Geschichten
haben wir bei feinen
Leckerbissen die Stunden
verbracht.

Jetzt geht es schon auf die Weihnachtszeit zu, wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachten.

Gönnen Sie sich öfters mal eine heiße Tasse Tee mit Fichtenhonig und denken Sie an uns. Wir werden Sie sicher beim nächsten Feierabendkreis überraschen:

"Versprochen"

Ihr Feierabendkreis- Team



Kinderbibeltag

Unser 40. Kinderbibeltag stand unter dem Thema "Mit allen Sinnen - ganz Ohr". Wir erlebten in einem Anspiel die Geschichte von der Heilung des Taubstummen.

Der Taubstumme konnte weder sprechen noch hören. Eigentlich sind die meisten Taubstummen nicht stumm, sondern sie können nicht hören und deshalb verstehen sie nicht, was ihnen die anderen sagen. Wer aber nichts versteht, der kann auch nur sehr schwer sprechen lernen. Hören und Sprechen, Verstehen und Handeln - das gehört ganz eng zusammen.

Der Taubstumme gehörte nicht dazu. Jesus wollte nicht, dass er am Rand bleibt. Er hat ihm die Zunge gelöst und der Taubstumme konnte endlich hören und reden.

Nach der Geschichte nahmen wir die Geräusche unserer Umgebung mal ganz bewusst wahr. Was können wir im Raum hören, was hören wir draußen und was hören wir in uns?

Als Hilfsmittel für nicht Hörende gibt es die Gebärdensprache. Wir lernten einige Worte mit den Händen darzustellen. Das war ganz schön schwierig und danach mussten wir uns bei Keksen und Apfelsaftschorle erst mal ausruhen.

Die Bastelaktion sollte dieses Mal etwas mit Hören und Sprechen (Singen) zu tun haben. Wir hatten die Idee eine Rassel zu basteln. Mit viel wurden Eifer unterschiedlich bemalt und beklebt. Nach der Fertigstellung sangen wir einige lustige Lieder begleiteten diese mit unseren Rasseln.

Natürlich kam auch die Spielphase nicht zu kurz. Bei " Stille Post " hatten die Kinder



großen Spaß. Dann gab es unterschiedliche Bildkarten. Die Kinder mussten das jeweils richtige Geräusch dazu machen. Besonders lustig war das Spiel, bei dem es galt, verschiedene Geräuschkulissen, z.B. Bahnhof, Pausenhof, Flughafen, ... zu spielen. Da ging es ganz schön laut zu! Auch das Pantomimespiel war gar nicht so einfach. Wir konnten bei den Spielen erleben, wie wichtig und wertvoll unsere Ohren sind.

Gott gab uns Ohren, damit wir einander hören. Er gab uns Ohren, damit wir seine Stimme hören.

Wir freuen uns auf die nächsten Kinderbibeltage am 5.12.2015 und am 27.02.2016, Beginn jeweils um 10:00 Uhr.

Birgit, Dorothea, Marie, Gisela und Petra

Kinderchor

Das zweite Wochenende im September hatte es in sich. Unser Kinderchor hatte gleich zwei Auftritte.

Am Samstag wurden Anna Reichl und ihr Mann Andreas in der Münsterkirche in Münchsteinach getraut. Da Anna selbst als Kind im damaligen Kindersingkreis unter der Leitung von Frau Keßler mitgesungen hatte, wünschte sie sich eine Mitgestaltung des Festgottesdienstes von Seiten unseres Kinderchors. Natürlich freuten wir uns darüber, denn das Singen bei Hochzeiten und auch bei Taufen ist immer etwas Besonderes. Da aber der Festgottesdienst innerhalb der Schulferien lag, waren einige unserer Chorkinder noch im Urlaub. Aber kein Problem!



Im Juni schlossen wir Freundschaft mit den MC - Spatzen von Höchstadt. Gemeinsam führten wir das Musical " Voll im Wind " im Familiengottesdienst auf. Schon damals hatten wir die Idee so ein Gemeinschaftsprojekt zu wiederholen.

So fragten wir an, ob nicht das ein oder andere Chorkind uns beim Singen an der Hochzeit unterstützen könnte. Und so war es dann auch: Einige der MC - Spatzen sangen gemeinsam mit unserem Kinderchor aus voller Kehle "Mögen Engel Euch begleiten " und " Gott segne Dich ". Wir hoffen, wir konnten mit unseren Liedbeiträgen dem Brautpaar Freude bereiten.

Am Tag darauf fand die Einweihung des Platzes der Generationen statt. Wir bekamen eine Spende für unseren Kinderchor und bedankten uns mit einem eigens für diesen Anlass gedichteten Lied "In Münchsteinach ist man fit ".

In Münchsteinach ist man fit, der Platz der Generationen ist der Hit. Dort sieht man Alt und Jung, dort hält jeder sich in Schwung.

Lauf, lauf, lauf, auf dem Stepper drauf, das ist echt famos wie man sieht. Mit den Beinen hin und her, das ist wirklich gar nicht schwer,

Kinderchor

immer laufen Schritt für Schritt. Macht doch alle einmal mit.

Dann mit Schwung, geht es rundherum, unsre Hüften dürfen nicht ruhn. Einmal her und einmal hin, dieses Drehen macht doch Sinn. Und jetzt seid ihr alle dran, es geht los, nun fangt schon an.

Hier nun dies Gerät, jeder weiß wie`s geht.
Ja, die Beine kommen jetzt dran.
Vor, zurück, nur kein Spagat,
hin und her und auf und ab.
Ja den Beinen kann`s nicht schaden,
denn das gibt ja stramme Waden.

1, 2, 3, geht's zur Kneipperei. Wie ein Storch muss man durch's Becken gehn. Für die Arme gibt's auch was, kaltes Wasser macht halt Spaß. Und wir tun's wie der Herr Kneipp, denn wir sind ja sehr gescheit.

Dann, dann, dann, kommt der Fußpfad dran, Schuhe ausziehn und barfuß gehn. Ja, dort gibt es viele Steine, runde, spitze, große, kleine. Barfuß laufen das tut gut, Schuhe runter, habt doch Mut.

Und zum Schluss kommt was kommen muss.
Wir hier sagen alle "Vielen Dank ".
Dieser Platz ist wunderschön,
wir woll'n gar nicht wieder gehn.
Und die Alten und die Jungen,
finden der Platz ist gelungen!

Über die Einladung zum Adventskonzert haben wir uns sehr gefreut. Unser Kinderchor beteiligt sich mit zwei Liedbeiträgen. Wir sind schon ganz aufgeregt!
Unser nächstes Projekt ist die Mitgestaltung der Hofweihnacht am Samstag, den 19. Dezember um 16.30 Uhr, bei der Familie Wagner. Wir üben ein kleines Weihnachtsspiel ein. Die Neustädter Blechbläserfreunde unterstützen uns dabei! Eine kleine Maus macht sich auf den Weg nach Bethlehem und begegnet vielen Tieren und den Hirten. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!
Über neue Chorkinder (ab 5 Jahren!) würden wir uns sehr freuen. Wir üben immer am Mittwoch von 17.00 - 17.45 Uhr im Gemeindehaus. Komm doch mal vorbei!

Eine schöne Adventszeit wünscht der Kinderchor mit Petra Ströbel und Barbara Winkler

Fishtival

Lust auf gute (und) christliche Musik?

Benefizfestival Fishtival

Motto des Abends war: Jeder gibt, was er kann!

Am Samstag, 03.Oktober veranstaltete die Evangelische Jugend im Dekanat Neustadt das Benefizfestival Fishtival zugunsten der Flüchtlingsarbeit im Landkreis. Der



Eintrittspreis wurde jedem Besucher freigestellt. Die Spenden der Zuhörer kommen im vollen Umfang Flüchtlingsarbeit im Landkreis zu Gute. Das Konzert erbrachte rund 2.800 Euro. Die notwendigen Auslagen der NeuStadtHalle wurden durch Zuschüsse der Stiftung Evangelische Jugenďarbeit und durch verschiedene Sponsoren abgedeckt.

Das Repertoire der Musikgruppen bestand aus Coversongs der aktuellen und klassischen Rock- und Popmusik. Die beiden

Moderatoren Theresa Görlich aus Diespeck und Franz Ströbel aus Dottenheim führten charmant mit kleinen Einlagen durch den Abend. Sie griffen auch die Namensgebung Fishtival auf – zurückgehend auf das christliche Ichthys-Symbol – indem Franz Ströbel mit einer Angel die Bands an Land- also auf die Bühne- holte.

Den Abend gestalteten fünf Bands, die Ihr in unserer Umgebung findet:

Den Anfang machte **Hangman** aus Gerhardshofen, die gerne zusammen abhängen und Musik gestalten.

Weiterhin spielten **Burning Bushes** aus Fürth: seit 10 Jahren aktiv mit getragenen, mehrstimmigen Pop-Rock mit einer Symbiose aus abwechslungsreicher Musik und nachdenklichen Texten.

Die Erlbacher Stadtmusikanten (ESM) mit einem Repertoire vom Lobpreis bis hin zu weltlichen Rock und Pop.

Five4more aus Emskirchen spielt als christliche Coverband in Jugendgottesdiensten und ihre Songauswahl reicht von Rock, Balladen bis hin zu Oldies mit markanten Stimmen, die von unterschiedlichen Gitarren, Bass und Drum getragen wird.

Fishtival

Paradise Plain aus Haaghof begeistern ihre Zuhörer seit mehreren Jahren mit virtuosen Kombinationen verschiedenster Musikstile und sind vielseitig auf Hochzeiten,

Jugendgottesdiensten unterwegs.

Verschiedene Redner betonten zu Beginn der Veranstaltung, die aktuelle Situation um Flüchtlinge. Ein herzlicher Empfang dieser Schicksale sei deshalb richtig und wichtig. Die bisherige Flüchtlingsarbeit im Landkreis sei sehr gut gelungen, die Menschen würden bestens versorgt. Ein friedliches Miteinander sei möglich und nötig, egal Nationalitäten welche aufeinandertreffen. Auch wurde die hohe Bedeutung der Musik im Kontext der



christlichen Glaubensvermittlung betont.

Dank an alle Aktiven, die nur aus Spaß und ohne Gage den Abend bestritten, sowie die Ehrenamtlichen Helfer.

HOFWEIHNACHT

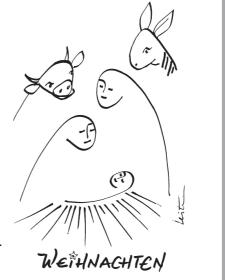
am Samstag, den 19.12.2015 im Hof der Fam. Wagner, NeustädterStr. 17 Beginn: 16:30 Uhr

Der Kinderchor Münchsteinach zeigt sein Weihnachstspiel "Die kleine Maus auf dem Weg nach Bethlehem". Für die musikalische Umrahmung sorgen die Neustädter Blechbläserfreunde.

Bei Glühwein, Punsch und weihnachtlichem Gebäck lasssen wir den Abend ausklingen.

Bitte Tassen nicht vergessen!!!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Hofweihnachtler.



St. Nikolaus Kindertagesstätte

Am 12. Oktober wurden für das Kindertagesstätten-Jahr 2015/16 sechs neue Elternvertreter gewählt.

Heuer im Elternbeirat vertreten sind (im Bild von links nach rechts):

Nadine Biller Almuth Winkler Marianne Dorn Christine Seeberger Daniela Ramminger Beate Schmidt Schriftführerin stellv. Vorsitzende Vorsitzende stellv. Schriftführerin Beisitzer



Wie gewohnt an dieser Stelle ein Rückblick auf das vergangene Kita-Jahr und unsere Aktivitäten:

Unseren Martinsumzug feierten wir im November 2014 in Altershausen.

Nachdem wir mit unseren Laternen und vielen gesungenen Liedern die Laufstrecke beendet hatten, gab es reichlich Bratwurst, Lebkuchen, Glühwein und Kinderpunsch. Der Erlös aus dieser Aktion kam den Kita-Kindern

St. Nikolaus Kindertagesstätte

zu Gute. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Helfer und den Sponsoren für Speis und Trank.

Wie jedes Jahr nahmen wir auch wieder mit einem Stand am Adventsmarkt teil. Dazu wurden in den Wochen vorher von fleißigen Müttern, Omas und Gönnerinnen unzählige süße Köstlichkeiten gebacken, die nahezu alle verkauft wurden. Wir wollen es auch nicht versäumen, den fleißigen Strickerinnen und Bastlerinnen zu danken, die unseren Stand ebenfalls bedacht haben.

Am 26.04.2015 wurde die Krippe Steinachgrund eingeweiht. Eröffnet wurde das Fest mit einem Gottesdienst im Zelt, anschließend gab es einen Festakt bestehend aus Rednern und der Schlüsselübergabe. Die Kinder der Kita sangen Lieder und die Krippenkinder hatten mit farbenfrohen T-Shirts und dem Logo "Kinderkrippe Steinachgrund, Ich war dabei.." die Räumlichkeiten bezogen. Es gab reichlich Essen und Trinken.

Zuvor gab es viel zu tun. Elternbeirat, Eltern und Kita-Personal reinigten die Krippenräumlichkeiten. Für das Fest hatten Eltern und Großeltern reichlich Torten und Kuchen gebacken. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken. Es war ein sehr schönes Fest.

Unser Highlight war in diesem Jahr das Tabaluga-Musical auf dem Sommerfest. Alle Kinder aus dem Kindergarten und der Krippe bekamen eine Rolle. Sie haben alle toll mitgemacht und die vielen Zuschauer waren begeistert. Anschließend wurde bei herrlichem Wetter im Klosterhof gemütlich gegessen und getrunken. Auch hier möchten wir uns bei allen Helfern bedanken.

Weitere Punkte, mit den wir uns beschäftigten, waren

- -Stammtisch für Eltern,
- -Personal Verabschiedungen,
- -Verabschiedung der Vorschulkinder.

Wir finden einen Stammtisch für Eltern sehr wichtig. Er führt Menschen zusammen, schließt Freundschaften, bringt damit Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft.

Die Weihnachtsferien beginnen am 23.12.2015 und dauern bis einschließlich 05.01.2016.

Zum Ende unseres Rückblicks möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns nochmals bei allen Eltern, den vielen Sponsoren aus der Gemeinde und den Nachbarorten für alle Formen der Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Wir möchten dem EB 2014/2015 für seine geleisteten Arbeiten und allen anwesenden Wählern für ihr Vertrauen ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Kita-Team und dem Träger. Wir wünschen an dieser Stelle Euch allen eine besinnliche Adventszeit und ein Frohes Fest!

Euer Elternbeirat



Münsterkonzerte



"Festliche Konzerte bei Kerzenschein" im Münster Münchsteinach hat sich auf eindrucksvolle Weise zu einer glanzvollen Veranstaltungsreihe etabliert. Für 2016 sind wieder musikalische Höhepunkte vereint mit dem zauberhaften Ambiente des Lichterglanzes von über 300 Kerzen und der anschließenden Konzertnachlese bei Imbiss und Wein in der historischen Münsterklause. Im "BR Musikzauber Franken", einem Gütesiegel für außergewöhnliche Konzertreihen im Kulturland Franken, wird die Qualität dieser hochrangigen Musikveranstaltung überregional gewürdigt. Zudem konnte eine CD produziert werden, die Live-Mitschnitte der schönsten Musikstücke aus den Konzerten der letzten Jahre enthält und im Pfarramt erhältlich ist.

Samstag, 04. Juni 2016 - 20:00 Uhr Ensemble "niniwe - vocal art" Vocalmusik auf allerhöchstem Niveau

Samstag, 23. Juli 2016 - 20:00 Uhr Ensemble "Intermezzo Armonico", Hannover Eine Reise durch die Jahreszeiten mit zwei Flöten und Harfe

Samstag 24. September 2016 - 20:00 Uhr Bläserensemble Paul Schemm - Magic Brass Ein Brilliantfeuerwerk zum 35-jährigen Jubiläum

Dienstag 29. Dezember 2016 The New York Gospel Singers on Tour, New York

Parallel zu den Kerzenschein-Konzerten finden in der Kulturscheune und im Klosterhof Ausstellungen statt:

04.06.2016 : Dr. Ottmar Fick Fotografie und Malerei

23.07.2016: Christiane Scheumann und Sandra Zeller

Fotografie und kreative Handtaschen 24.09.2016: George Treiber Malerei auf Stein

Kartenauskünfte und Reservierungen

Bestell-Hotline 09166/99 69 644 oder 483, Pfarramt Münchsteinach Kirchenweg 1 Fax 09166-99 53 44.

91481 Münchsteinach pfarramt.muenchsteinach@elkb.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr.



Adventskonzert

Der Männergesangverein Münchsteinach veranstaltet am



Sonntag, 13. Dezember 2015, um 17.00 Uhr

im St. Nikolaus-Münster ein Adventskonzert (Eintritt frei).

Gemeinsam mit den örtlichen Musikgruppen gestaltet der Männergesangverein Münchsteinach dieses Adventskonzert.

Dabei sind: Chörlein, Gitarrengruppe, Kinderchor, Kindergarten, Posaunenchor, Singkreis.

Die Atmosphäre des St. Nikolaus-Münsters gibt den besinnlichen Rahmen, um der vorweihnachtlichen Hektik etwas zu entfliehen.

Wir würden uns über zahlreiche Besucher sehr freuen. Es grüßen herzlich,

Erwin Bruch und Peter Meller

Folgende Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich regelmäßig:

Kindergottesdienstteam (Petra Ströbel) nach Bedarf 19.30 Uhr Petra Ströbel Kinderchor (Petra Ströbel) 17.00 Uhr Münster-Klause Mittwoch Konfirmandenunterricht 16:30 Uhr Gutenstetten Mittwoch Gitarrengruppe (Marianne Dorn) Posaunenchor (Hans Loscher) Mittwoch 17.00 Uhr Münster-Klause 20.00 Uhr Münster-Klause Montag Singkreis (Christl Heringlehner) Montag 19.30 Uhr Kulturscheune

Feierabendkreis (Anita Schulze)

Frauengesprächskreis (Diana Zellner)

Termine siehe Seite 8 siehe Seite 6

Besuchen Sie doch auch mal unsere Bibliothek in der Münster-Klause. Sie ist immer geöffnet, wenn Veranstaltungen in der Münster-Klause stattfinden. Bei weiteren Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an Diana Zellner (Tel. 260).

Diakonie



Spendenhotline:

unter Tel. 0800 700 50 80*

* der Anruf ist gebührenfrei aus dem dt. Festnetz

Aus Fremden werden Freunde - Flüchtlingshilfe

Die Gründe, das Heimatland zu verlassen, sind vielfältig. Verfolgung und Kriege gehören zu den häufigsten. Für Asylsuchende und Flüchtlinge ist Deutschland ein fremdes Land und sie sind deshalb auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. In den Asylsozialberatungsstellen der bayerischen Diakonie erhalten sie umfassende Auskünfte über ihre Rechte und Pflichten und die asyl- und ausländerrechtlichen Verfahren. Die Mitarbeitenden unterstützen die Ratsuchenden bei der Entwicklung neuer Perspektiven und bei der Sicherung des Lebensunterhaltes.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 07. bis 13. März 2016 um Ihre Unterstützung, Herzlichen Dank!

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bovern weitbregleitst. Hienen wird auch des Informatorial für Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie beim Diakonischen Werk Bayern, im Internet unter www.hilf-uns-helfen.de oder bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22, BIC: GENODEF1EK1, Stichwort: Frühjahrssammlung 2016

Zeichenerklärung



Abendmahl



Familiengottesd.



Kindergottesdienst



Abendgottesdienst



Abendmahl (Saft)



Kinderbibeltag



Kirchenkaffee

Gottesdienste

Datum		Leitung
Sonntag, 29. November 2015 , 9.30 Uhr 1. Advent		Prädikant Jens Detzel
Kollekte: Brot für die Welt 13.30 Uhr Adventsmarkt mit Cafe-Stube "Brot für die Welt"		Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Samstag, 5. Dezember 2015 , 10.00 Uhr 41. Kinderbibeltag		Kigo-Team
Sonntag, 6. Dezember 2015 , 9.30 Uhr 2. Advent	25	Pfr. Dietmar Kleinschroth
Kollekte: Münster-Kirche		Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Kindergottesdienst		
Sonntag, 13. Dezember 2015 , 9.30 Uhr 3. Advent Kollekte: Medienerziehung		Lektorin Anneliese Mühlberger Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
17.00 Uhr Adventskonzert Sonntag, 20. Dezember 2015 , 9.30 Uhr		Pfr. Dr. Markus Müller
4. Advent		
Kollekte: Konfirmandenarbeit		Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Donnerstag, 24. Dezember 2015, 16.30 Uhr Familiengottesdienst	Kraftshofer Krippenspiel	Pfr. Dr. Siegfried Schwemmer
Heiligabend	mit dem Singkreis	Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Kollekte: Kirche	!4	Dfu Du Cianfria d Calaurana
Donnerstag, 24. Dezember 2015 , 18.00 Uhr Christvesper	mit Posaunen-	Pfr. Dr. Siegfried Schwemmer
Heiligabend Kollekte: Kirche	chor und Männerge- sangverein	Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Freitag, 25. Dezember 2015, 9.30 Uhr		Lektorin Daniela Seren
Weihnachten		Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und
Kollekte: Evang. Schulen in Bay.		wir sahen seine Herrlichkeit.
Samstag, 26. Dezember 2015 , 9.30 Uhr Stephanustag	Kraftshofer Krippenspiel	Pfr. Helmut Ottmüller
Kollekte: Kirche	mit dem Singkreis	Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Sonntag, 27. Dezember 2015,	Kein	Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und
Sonntag nach Weihnachten	Gottes- dienst	wir sahen seine Herrlichkeit.
Donnerstag, 31. Dezember 2015 , 18.00 Uhr Silvester		Prädikant Arthur Schenker Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.
Kollekte: Brot für die Welt		75.11 g. 5.1551 - Suito.

Gottesdienste

Datum		Leitung
Freitag, 1. Januar 2016 , 14.00 Uhr Neujahr Kollekte: Kirche		Pfr. Helmut Ottmüller Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Sonntag, 3. Januar 2016, 2. So. n. Christfest	Kein Gottes- dienst	Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.
Mittwoch, 6. Januar 2016, 9.30 Uhr Epiphanias Kollekte: Weltmission		Pfr. Dr. Siegfried Schwemmer Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt.
Sonntag, 10. Januar 2016 , 9.30 Uhr 1. Sonntag nach Epiphanias Kollekte: Gemeindehaus	Ab jetzt im Gemeinde- haus	Prädikant Jens Detzel Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Sonntag, 17. Januar 2016 , 18.00 Uhr Letzter Sonntag nach Epiphanias Kollekte: Orgel		Pfr. Helmut Ottmüller Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Sonntag, 24. Januar 2016 , 9.30 Uhr Septuagesimae Kollekte: Diakonie Bayern	Konfirman- den- Vorstellung	Pfrin. Dr. Schorn Wir liegen vor dir mit unserm Gebet, und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
Sonntag, 31. Januar 2016 , 9.30 Uhr Sexagesimae Kollekte: Kirche		Lektorin Elke Döller Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.
Sonntag, 7. Februar 2016 , 9.30 Uhr Estomihi Kollekte: Diak. Werk der EKD		Pfr. Dr. Siegfried Schwemmer Sehet, wir gehen hinauf gen Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von des Menschen Sohn.
Sonntag, 14. Februar 2016 , 9.30 Uhr Invokavit Kollekte: Fastenopfer für Osteuropa		Lektorin Anneliese Mühlberger Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.
Sonntag, 21. Februar 2016 , 9.30 Uhr Reminiszere Kollekte: Gemeindehaus		Lektor Gerhard Diller Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.
Samstag, 27. Februar 2016 , 10.00 Uhr Kinderbibeltag		KIGO-Team
Sonntag, 28. Februar 2016 , 9.30 Uhr Oculi Kollekte: Kindertagesstätten i. Bay.		Pfr. Helmut Ottmüller Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Sonntag, 6. März 2016 , 9.30 Uhr Lätare Kollekte: Rummelsberg		Pfr. Dr. Siegfried Schwemmer Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Sonntag, 13. März 2016 , 9.30 Uhr Judica Kollekte: Gemeindehaus		Prädikant Jens Detzel Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.
Sonntag, 20. März 2016 , 9.30 Uhr Palmarum Kollekte: Kirchl. Dienst an Frauen und Müttern	in der Kirche	Lektorin Anneliese Mühlberger Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.